

# Eine Autobahn quer durch Falkensee

Strecke war im Ort geplant – Krieg und Teilung verhinderten es

Heute vor 80 Jahren wurde zwischen Köln und Bonn die erste deutsche Autobahn eröffnet. Im Havelland dauerte es noch bis ins Jahr 1979, ehe in der Region eine Autobahn gebaut wurde.

Von Philip Häfner

**HAVELLAND** | Die Amselstraße in Falkensee ist eine ruhige Anliegerstraße. Die Vögel zwitschern, nur ganz selten fährt ein Auto vorbei. Kaum vorstellbar, dass dort einst eine Autobahn geplant war. Ein Zubringer zum Berliner Ring sollte ursprünglich quer durch Falkensee verlaufen. So steht es in einem Entwurf zum Reichsautobahnnetz aus dem Jahr 1933.

Demnach war vorgesehen, die Autobahn von der Heerstraße aus durch Dallgow und Falkensee zu den Falkenhagener Wiesen zu führen. Dort, unweit der heutigen Kreuzung der Finkenkruger Straße mit der Nauener Chaussee, sollte der Zubringer am so genannten Hamburger Kreuz in den Berliner Ring münden. Dieser hätte sich nach den Plänen der Nationalsozialisten viel weiter östlich und südlich befunden, als es heute der Fall ist – sehr viel näher an Brieselang, aber auch an Wandorf und Schönwalde.

Die Fertigstellung des westlichen Berliner Ringes samt Autobahnzubringer und Hamburger Kreuz war für 1940 geplant. Bei Brieselang wurden Rodungsarbeiten vorgenommen und der Waldboden abgetragen, an der Straße von Schönwalde nach Pausin war eine Anschlussstelle bereits in Bau. Dann begann der Zweite Weltkrieg. Die Arbeiten kamen ins Stocken und später ganz zum Erliegen.

Nach dem Krieg dauerte es noch einmal mehr als drei Jahrzehnte, ehe in der Region das Autobahnzeitalter begann. Am 6. Oktober 1979 wurde der Streckenabschnitt zwischen Dreieck Havelland im Norden und der Anschlussstelle Potsdam-Nord im Süden eröffnet und damit der Berliner Ring komplettiert. Verantwortlich für den Bau war der Volkseigene Betrieb (VEB) Autobahnkombinat.

In den DDR-Zeitungen wurde darüber jedoch kaum berichtet. „Zum Bau des Westrings haben wir fast kein Material“, sagt Hans-Werner Schmidt, Vorsitzender des Vereins Arbeitsgemeinschaft Autobahngeschichte. Vielleicht lag es daran, dass unter Erich Honecker der Schwerpunkt der DDR-Bauwirtschaft auf Wohnungen lag und Straßenbauprojekte daher nicht groß gefeiert wur-

den. In den Archiven finden sich bloß Randnotizen zur Autobahn. Am 14. Juli 1979 etwa berichtete die Märkische Volksstimme darüber, dass die Gaststätte Herman Grünefeld in Bredow die 150 Autobahnbauer mit warmem Essen versorgte. Selbst am Sonntag sei man in der Küche rühmig, um für das leibliche Wohl der Bahnbauer zu sorgen.

Hans-Werner Schmidt von den Autobahn-Historikern weiß, warum die Route 1979 nicht mehr der ursprünglichen Trassierung folgte. Zwei Gründe habe es gegeben: „Zum einen wäre der Berliner Ring dann zu nah an der Grenze zu West-Berlin verlaufen. Und zum anderen hatte man auf der alten Trasse nach dem Mauerbau schon den Eisenbahnring um Berlin gebaut – für eine Autobahn wäre kein Platz mehr gewesen.“

Eng ist auch die heutige Autobahn. Der Abschnitt zwischen den Dreiecken Havelland und Werder ist der schmalste des gesamten Berliner Rings. Es gibt nur zwei Fahrspuren und keinen Standstreifen. Ob und wann die Strecke ausgebaut wird, ist unklar. Bislang gibt es nur vage Absichtsbekundungen der brandenburgischen Landesregierung. Die Region muss sich beim Autobahnbau also gedulden. Wieder einmal.

„Zum Bau des Westrings haben wir fast kein Material“

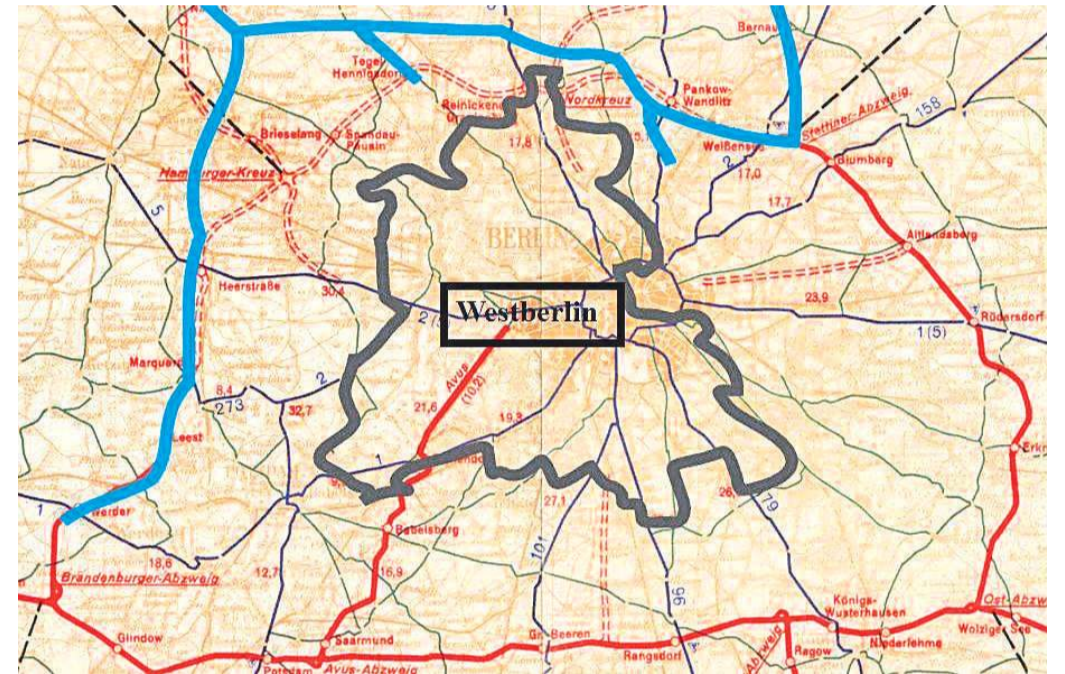
Hans-Peter Schmidt  
Autobahnhistoriker



Die heutige Autobahn bei Wustermark. Der Streckenabschnitt im Havelland ist der schmalste des gesamten Berliner Rings. FOTO: KONRAD RADON

## Längster Ring Europas

- Der Berliner Ring ist mit 196 Kilometern der längste Autobahnring Europas. Die offizielle Bezeichnung lautet Autobahn A 10.
- Zwischen 1936 und 1939 wurde die Autobahn im Osten, Süden und Südwesten Berlins zwischen Weißensee und Potsdam-Nord gebaut. Der Lückenschluss im Norden und Westen erfolgte dann schrittweise in den Jahren 1972 bis 1979.
- Der Zubringer vom Hamburger Kreuz bis zur Heerstraße sollte neben der Avus der einzige autobahnähnliche Ring-Zubringer sein. Er wurde allerdings nie gebaut. Heute gibt es zwar vier Zubringer nach Berlin hinein – aber keinen einzigen im Havelland. häf



Die Autobahn sollte einst ganz anders verlaufen. Der heutige Verlauf im Norden und Westen ist in blau eingezeichnet, die Planung aus den Dreißiger Jahren in rot. REPRO: ARBEITSGEMEINSCHAFT AUTOBAHNGESCHICHTE

# So macht Lernen Spaß!

Die MAZ Schüler-Akademie ab 19.09.2012 in der Biosphäre Potsdam.

**Anmeldecoupon** Bitte einsenden oder faxen an:  
Sprecherhaus\* · Harwick 12 · D-48712 Gescher · Fax: +49 (0) 2542 807 07 31

Ja, ich buche folgende Eintrittskarten (bitte ankreuzen):

Kartenpreise (inkl. 19% MwSt.)	Vorteilspreis mit MAZCard
<b>Einzelkarte</b> <input type="checkbox"/> 19,90 EUR (Schülerkarte) <input type="checkbox"/> 34,90 EUR (Erwachsenenkarte*)	<b>Einzelkarte (5,- EUR Ersparnis)</b> <input type="checkbox"/> 14,90 EUR (Schülerkarte) <input type="checkbox"/> 29,90 EUR (Erwachsenenkarte*)
<b>4er Schülerabo**</b> <input type="checkbox"/> 69,60 EUR (10,- Euro Ersparnis ggü. dem Einzelkartenkauf)	<b>4er Schülerabo** (10,- EUR Ersparnis)</b> <input type="checkbox"/> 59,60 EUR
<b>Gruppenticket 8 Pers.</b> (enthält max. 4 Erwachsenentickets) <input type="checkbox"/> 179,00 EUR	<b>Gruppenticket 8 Pers. (40,- EUR Ersparnis)</b> (enthält max. 4 Erwachsenentickets) <input type="checkbox"/> 139,00 EUR

\*nur in Verbindung mit Schülerkarte \*\*für 4 verschiedene Veranstaltungen

**Bitte Anzahl der Teilnehmer eintragen:**

<input type="checkbox"/> 19.09.2012	Thomas Teutsch
<input type="checkbox"/> 17.10.2012	Christian Bischoff
<input type="checkbox"/> 28.11.2012	Isabel García
<input type="checkbox"/> 12.12.2012	Gerriet Danz

**FOCUS SCHULE** Die 150 ersten Bücher des Schüler 4er Wissensabo erhalten ein Jahresabo FOCUS-SCHULE geschenkt – Schnell anmelden und das Geschenk von 6 kostenfreien Heften FOCUS-SCHULE erhalten!  
Veranstaltungsort: BIOSPHÄRE POTSDAM/Eventhalle Orangerie Georg-Hermann-Allee 99 · 14469 Potsdam  
Jeweils mittwochs von 17.00 bis 18.00 Uhr (Einlass ab 16.30 Uhr). Nach dem Vortrag stehen die Referenten für Gespräche bis ca. 19.00 Uhr zur Verfügung.

**Rechnungsdaten** (Sie erhalten in jedem Fall eine Rechnung):

Name, Vorname: \_\_\_\_\_ MAZ Card-Nr. \_\_\_\_\_

Rechnungsempfänger: \_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Fax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift: \_\_\_\_\_

**Zahlung:** Die Zahlung der bestellten Karten erfolgt im Abbuchungsverfahren.

Kreditinstitut, Ort: \_\_\_\_\_

Kontonummer, Bankleitzahl: \_\_\_\_\_

Unterschrift des Konto-/Karteninhabers  
Online im Ticketshop von SPRECHERHAUS\* ist Zahlung per Paypal möglich. Paypal bietet Ihnen auch die Möglichkeit der Bezahlung per Kreditkarte.

Das Lernpensum nimmt spätestens auf einer weiterführenden Schule enorm zu. Deshalb bietet die MAZ Schüler-Akademie Seminare für Schüler, in denen die Techniken des Lernens vermittelt werden – wissenschaftlich fundiert, spannend aufbereitet, interaktiv und mit hohem Praxisbezug. Für alle Schüler ab Klassenstufe 5.

**PRO POTSDAM** Wohnen | Bauen | Entwickeln  
**BIOSPHÄRE POTSDAM**  
**Märkische Allgemeine** Brandenburgs beste Seiten  
Veranstaltungsort: BIOSPHÄRE POTSDAM/Eventhalle Orangerie · Georg-Hermann-Allee 99 · 14469 Potsdam

Seminarangebot (jeweils mittwochs, 17.00 bis 18.00 Uhr):

### Gedächtnistraining mit Thomas Teutsch

- (Freier Journalist, Diplom Sportwissenschaftler und Gedächtnisexperte)
- Gedächtnistraining
  - Steigerung der Gedächtnisleistung
  - Mit Spaß clever lernen
- 19.09.2012

### Selbstmotivation und Willenskraft mit Christian Bischoff

- (Ehemaliger Basketball-Profi, Persönlichkeitsexperte, Buchautor)
- Eigenverantwortung
  - Persönlichkeitsentwicklung
  - Teamgeist
- 17.10.2012

### Rhetorik mit Isabel García

- (Kommunikationsexpertin, Bestsellerautorin, Schauspielerin und Sängerin)
- Sprachstil
  - Freies Sprechen
  - Schlagfertigkeit
- 28.11.2012

### Kreativität mit Gerriet Danz

- (Kreativitätsexperte, Bestsellerautor, TV-Moderator, Quermacher)
- Techniken der Kreativität
  - Querdenken
  - Ideenfindung
- 12.12.2012

Informationen und Tickets: Sprecherhaus\* · Harwick 12 · D-48712 Gescher  
Tel.: (0 25 42) 80 70-730 · info@sprecherhaus.de www.sprecherhaus.de

